

Universalmesserkopf für Kehlmaschinen

Bedingungen, die eingehalten werden müssen, damit der Universalmesserkopf (mit Kaufdatum vor dem 1. 7. 1999) weiter verwendet werden darf.

1 Minimalanforderungen an das Werkzeug

- Zeichen des Herstellers und n max. auf dem Werkzeug beschriftet.
- Formschlüssige Messersicherung (Sicherungsbolzen, Kamm usw.).

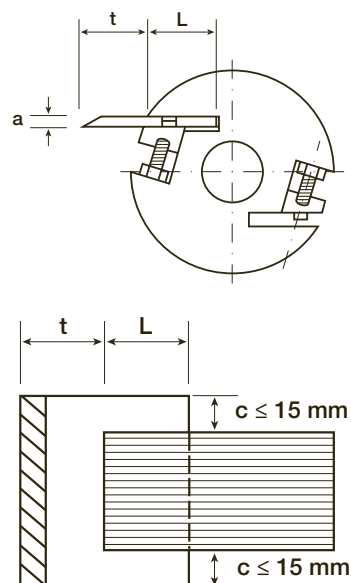
2 Kennzeichnung und Aufbewahrung

- Das Werkzeug ist gelb zu kennzeichnen und getrennt von den übrigen Werkzeugen aufzubewahren (verschlossen).

3 Anforderungen an die Kehlmesser und Bedingungen für das Einsetzen in den Universalmesserkopf

3.1 HSS-Kehlmesser (einteilig oder Verbundmesser)

- Der **radiale Messerüberstand** (t) darf max. 40 mm betragen.
- Der **axiale Messerüberstand** (c) darf max. je 15 mm betragen.
- Je nach **Messerüberstand** (max. 40 mm) ist die minimale **Messerdicke** und die minimale **Einspannlänge** (mind. 15 mm) gemäss der nachfolgenden Tabelle einzuhalten.



Messerüberstand (t) (max. 40 mm)	Minimale Messerdicke (a) $t \times 0,125 + 1,4$	Minimale Einspannlänge (L) $t \times 0,48 + 3,8$ (mind. 15 mm)
5 mm	2,0 mm	15 mm
10 mm	2,7 mm	15 mm
15 mm	3,3 mm	15 mm
20 mm	3,9 mm	15 mm
25 mm	4,5 mm	15,8 mm
30 mm	5,2 mm	18,2 mm
35 mm	5,8 mm	20,6 mm
40 mm	6,4 mm	23,0 mm

3.2 HSS- und HM-Kehlmesser mit Stützplatten

- Es dürfen nur Kehlmesser gemäss Angaben des Herstellers eingesetzt werden (falls diese Angaben fehlen, erkundigen Sie sich beim Hersteller).

4 Auswuchten des Universalmesserkopfs

- Nach dem Einsetzen der Messer muss der Universalmesserkopf auf einer Vorrichtung mit einer Achse oder mindestens auf einer waagrechten Fläche ausbalanciert werden.

5 Einsatz von Schutzeinrichtungen und Hilfsmitteln

- Handvorschubarbeiten dürfen nur mit den **Suva-Schutzvorrichtungen** gemacht werden (gemäss Suva-Merkblatt 44028.d).
- Bei abgesetzten Kehlarbeiten ist zwingend eine **Abstützvorrichtung** zu verwenden (z. B. Suva-, Aigner- oder gleichwertige Abstützvorrichtung).
- Von Fall zu Fall ist mit Schablonen oder anderen Hilfsmitteln der erhöhten Gefährdung Rechnung zu tragen.

6 Einsatzbereich des Universalmesserkopfs

- Nur für Einzelanfertigungen, Reparaturarbeiten usw.
- Nur zum Kehlen im Gegenlauf (kein Gleichlauf).

7 Anforderungen an die Bedienungsperson

- Fachperson mit Berufslehre und Erfahrung in der maschinellen Holzbearbeitung.